

# Spiel wie aus einem Guss

**FRAUENHANDBALL Hoof/Sand/Wolfhagen deklassiert Wettenberg mit 28:13**

VON MICHAEL WEPLER



Abgehoben: Hanna von Dalwig warf das erste Tor für die HSG Hoof/Sand/Wolfhagen. Alle Fotos: Joachim Hofmeister

*Hoof* – „Ich bin stolz auf meine Mannschaft. Vor dem Spiel hätte ich nicht mit einem solchen Ergebnis gerechnet“, sagte der Trainer des Frauenhandball-Oberligisten HSG Hoof/Sand/Wolfhagen, Chris Ludwig, nach dem 28:13 (14:8)-Erfolg seiner Sieben gegen die HSG Wettenberg. Die Gastgeberinnen spielten die Mittelhessinnen förmlich an die Wand. „Wir haben heute eine ganz starke Deckungsleistung gezeigt und ein hohes Tempo vorgelegt“, lobte er seine Mannschaft. Mit den kurzfristig vom Ligakonkurrenten Kirchhof II geholten Kirsten Bänfer und Lea Immelnkämper startete die HSG in die Partie und sie startete furios mit einer 3:0-Führung. Danach konnten die Gäste auf 3:2 und 4:3 verkürzen, doch die Gastgeberinnen legten gerade durch eine sehr stark aufspielende Karoline Happe nach. Bis zum 7:5 blieben die Gäste dran, bevor sich die HSG bis auf 11:5 absetzte und diesen Vorsprung bis zur Pause halten konnte. Die sehr aufmerksame und bewegliche Deckung hatte die großgewachsenen Rückraumspielerinnen der Gäste im Griff. Dazu war Torhüterin Andrea Garder gut aufgelegt. Einige vergebene Tempogegenstöße und Pech bei einem Innenpostentreffer verhinderten eine noch höhere Führung.



Trainer: Chris Ludwig hatte wenig am Spiel seiner Mannschaft auszusetzen.

Auch zu Beginn der zweiten Hälfte waren die Vereinigten sofort präsent, so wie es Ludwig in der Kabine gesagt hatte: „Wir haben weiter unser Spiel durchgezogen und Wettenberg nicht mehr ins Spiel zurückgebracht.“

Nach ausgeglichenen Anfangsminuten fiel schon früh die Entscheidung, als Hanna von Dalwig per Tempogegenstoß auf 20:10 erhöhte. Auch danach hielt die HSG das Tempo weiter hoch. Ganze fünf Gegentore sprechen für die auch in der zweiten Hälfte herausragende Defensivleistung.

*Hoof/Sand/Wolfhagen:* Garder, Sawyer - Ritter, Immelnkämper, Lubach (2), v. Dalwig (5), Willer (2), Frankfurth (1), Eichhofer (4), Bittdorf (6), Bänfer, Happe (5) Neurath, Chmurski (2).

*Wettenberg:* Habermehl, Hohl - Münch, Schuldt (2/1), Büsselberg, Schäfer, Tafferger (3), Emmelius (3), Pohl, Schwab, Tröller (2), Till (1), Schneider, Schön (2).

*Zuschauer:* 200

*Schiedsrichter:* Sebastian Kerdt, Christian Knodt (Erfelden).

*Spielverlauf:* 3:0 (4.), 3:2 (7.), 4:3 (9.), 7:5 (14.), 11:5 (18.), 13:8 (30.), 16:10 (35.), 20:10 (40.), 21:12 (43.), 25:12 (50.), 28:13 (56.).